

16. Oktober 2003

Wiedereröffnung des sanierten Kindergartens von Schönberg am Kamp LH Pröll: Unabdingbar Ja-Sagen zum Kind

In der Marktgemeinde Schönberg am Kamp hat das August-Hochwasser des Vorjahres einen Schaden von 1,7 Millionen Euro auf kommunaler Seite nach sich gezogen. Der Kindergarten, der 1,7 Meter unter Wasser gestanden ist und mit einem Aufwand von 280.000 Euro im Zeitraum von März bis August saniert wurde, konnte gestern von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll im Rahmen des Waldviertel-Tages wieder offiziell seiner Bestimmung übergeben werden. Zur Finanzierung wesentlich beigetragen haben auch Sponsoren wie die Deutsche Bank mit 54.000 Euro oder die Zürich Versicherung mit 22.000 Euro.

Pröll erinnerte daran, dass es immer einen Weg nach vorne gebe, auch wenn rundherum nur Verzweiflung herrsche. Niederösterreich habe vor einem Jahr enorm viel an materiellen Werten verloren, sei aber als Familie zusammengewachsen. Wenn in Niederösterreich dieser Gemeinschafts- und Familiensinn sowie dieser Zusammenhalt weiter an den Tag gelegt werden, könne das Land auch die kommenden großen Herausforderungen meistern.

Niederösterreich lege größten Wert auf eine optimale Erziehung für die Jüngsten und nehme die Aufgabe ernst, den Eltern bei der Erziehung an die Hand zu gehen. Gerade die ersten Jahre seien entscheidend für das spätere Leben. Mütter müssten in Zukunft Familie und Beruf vereinen können. In Niederösterreich könne man unabdingbar Ja zum Kind sagen, so der Landeshauptmann.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at